

Vertretungskonzept

Grundsätze für den Vertretungsunterricht

(Öffentlicher Teil)

I. Ziele

1. Das Konzept soll Transparenz, Nachvollziehbarkeit, Eindeutigkeit und Berechenbarkeit für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte schaffen.
2. Vertretungspläne werden mit dem Ziel erstellt, die Qualität des Unterrichts so weit wie möglich zu erhalten und so wenig wie möglich ausfallen zu lassen. Ziel ist es auch, für Schülerinnen und Schüler (und Eltern) einen planbaren Tagesablauf zu gewährleisten.
3. Der tägliche Unterricht beträgt in der Regel mindestens 5 Stunden, an den „langen“ Tagen mindestens 7 Stunden.

II. Formen

Es lassen sich mehrere Formen von Vertretungsunterricht unterscheiden:

1. Spontanvertretungen, d.h. am Tage selbst erstmals anfallender Vertretungsunterricht.
2. mittelfristig anfallende Vertretungen, die 2 Tage vorher im aktuellen Vertretungsplan angesetzt wird.
3. Langzeitvertretungen, d.h. absehbar länger als 2 Wochen dauernder Vertretungsunterricht.

Zu 1. und 2.: Diese Vertretungen müssen in der Regel ad hoc bzw. für die einzelnen Schultage geregelt werden.

Zu 3.: Bei längerem, vorhersehbarem Unterrichtsausfall ist auf die Kontinuität in der fachlichen Arbeit zu achten. Es werden in aller Regel Stundenplanänderungen notwendig.

III. Organisation

1. Bei der Aufstellung von Vertretungsplänen gelten die Grundsätze für die Unterrichtsverteilung und die Stundenplanerstellung. Das heißt: Jede Lehrkraft kann in jeder Lerngruppe von der 5. bis zur 11. Klassenstufe Vertretungsunterricht erteilen.
2. Der Vertretungsunterricht soll nach Möglichkeit erteilt werden von
 - 2.1. Lehrkräften, die in der Klasse/Lerngruppe unterrichten;
 - 2.2. Lehrkräften, die das zu unterrichtende Fach in einer anderen Lerngruppe derselben Jahrgangsstufe unterrichten.
 - 2.3. Lehrkräften, die das zu unterrichtende Fach in einer anderen Jahrgangsstufe unterrichten.
3. Bei einer Langzeitvertretung sollten alle Vertretungsstunden eines Faches in einer Lerngruppe möglichst in der Hand einer Lehrkraft liegen.
4. Grundsätze zur spontanen Vertretung
 - 4.1. Diese Vertretung ist immer dann einzurichten,
 - wenn es darum geht, das verabredete Minimum an täglichem Unterricht sicherzustellen,
 - wenn sie von einer Fachlehrkraft erteilt wird,
 - wenn sie von einer Lehrkraft erteilt wird, die die Mehrheit der Lerngruppe kennt,
 - wenn es dienstlich notwendig wird (z. B. um eine Klausur- / Klassenarbeitsaufsicht oder die Durchführung eines Projektes sicherzustellen).
 - 4.2. Bei ausfallenden Randstunden an „langen“ Tagen wird bei Bedarf eine Betreuung angeboten. Zur Sicherung des Unterrichtsbetriebes in den Jahrgängen 5 bis 11 stehen für die ersten beiden Stunden Vertretungsreserven zur Verfügung.

IV. Lehrerinnen/Lehrer

1. Vertretungsunterricht ist Bestandteil des schulischen Alltags.
2. Vertretungsunterricht ist grundsätzlich Unterricht (nach Möglichkeit auch Fachunterricht).
3. Vertretungsunterricht verlangt ein besonderes Maß an Kooperationsbereitschaft von allen Beteiligten.
4. Der Vertretungsplan liegt so früh wie möglich (in der Regel 2 Tage vorher) schriftlich vor und kann auch auf der Homepage der Schule (Iserv) eingesehen werden.
5. Es wird Unterrichtsmaterial (z. B. zur Verkehrserziehung) für die ad-hoc Vertretungsstunden vorgehalten.

V. Schülerinnen/Schüler

1. Vertretungsunterricht ist Bestandteil des schulischen Alltags.
2. Vertretungsunterricht ist grundsätzlich Unterricht (nach Möglichkeit auch Fachunterricht).
3. Vertretungsunterricht verlangt ein besonderes Maß an Kooperationsbereitschaft von allen Beteiligten.
4. In der Regel ist der Vertretungsplan 2 Tage vorher auf der Homepage der Schule (Iserv) einsehbar. Dennoch sollen alle Schülerinnen und Schüler beim Betreten des Gebäudes den Vertretungsplan mit den tagesaktuellen Änderungen zur Kenntnis nehmen. Es gilt stets der veröffentlichte Vertretungsplan im Forum bzw. im Lehrerzimmer.
5. Die gewählten Klassensprecherinnen und –sprecher oder andere dafür gewählte Schülerinnen und Schüler einer Klasse klären Un- bzw. Missverständnisse im Vertretungsplan im Zimmer der Vertretungsplaner und teilen Änderungen im Vertretungsplan im Laufe des Tages der Klasse mit.